

# Clavier-Salon im Oktober

Freitag 5. Oktober 19:45 h **Satire und Musik**  
**Tea for two** Klaus Pawlowski (Texte) & Gerrit Zitterbart (Klavier) **Bechstein 1890**

Freitag 12. Oktober 19:45 h **Hörschule** - was Sie schon immer über Musik  
**Gerrit Zitterbart (Claviere)** fragen wollten **???**

Mittwoch 17. Oktober 19:45 h **Beethoven, Franck, Brahms**  
**Duoabend Elisabeth Kufferath (Violine & Viola) & Kiveli Dörken (Klavier)** **Bechstein**

*Konzert junger internationaler Preisträger*

Freitag 19. Oktober 19:45 h **Chopin, Rachmaninoff, Schulhoff**  
**Klavierabend Nahyun Park (Korea)** **Bechstein 1890**

Sonntag 21. Oktober 11:15 h  
**Kinderkonzert mit Gerrit Zitterbart** **„Wir gehen ins Konzert“**

*Konzert junger internationaler Preisträger*

Mittwoch 24. Oktober 19:45 h **Schubert, Ravel, Messiaen**  
**Klavierabend Yukyeong Ji (Korea)** **Bechstein 1890**

Donnerstag 25. Oktober 19:45 h **Bach und seine Söhne**  
**Clavierabend Gerrit Zitterbart** **Walter 1795**

Mittwoch 26. Oktober 19:45 h **Grieg, Debussy, Tüür & Tangos**  
**Duo Milotan Dorothea von Albrecht (Violoncello) & Peer Findeisen (Klavier)** **Bechstein**

**Sonnabend**

**6.10. 12:00 h**

**20.10. 12:00 h**

**30 Minuten lang**

**„Musik zum Mittag“**

**5 € Einheitspreis**

Historische Instrumente von  
Walter 1795, Broadwood 1802,  
Dulcken 1815, Anonymus 1825,  
Wornum 1845, Bösendorfer 1882,  
Érard 1886, Bechstein 1890 &  
Steinweg 1898

**Clavier-Salon**  
**Stumpfebiel 4**

**Karten:**

**Notabene Burgstr. 33**  
**Göttingen Tourismus e.V.**  
**(Altes Rathaus)**  
**Göttinger Tageblatt**  
**www.reservix.de**  
**Abendkasse**



**[www.clavier-salon-goettingen.de](http://www.clavier-salon-goettingen.de)**

Preise: 15 € Solo, 20 € Kammermusik, 10/5 € Kinderkonzerte, 10 € Schüler

**Auszubildende & Studierende der Universität Göttingen: freier Eintritt**



Der **Clavier-Salon** in der Göttinger Altstadt präsentiert eine neue „alte“ Form der Musikdarbietung. Zu Lebzeiten der Komponisten der Klassik und Romantik waren die Räume für Konzerte viel kleiner als unsere heutigen großen Konzertsäle. Das Erleben der Musik war dadurch direkter und oft eindrucksvoller. In unserem speziellen Clavier-Salon werden überdies neun historische Instrumente präsentiert, die die Entwicklung des Klaviers von den Anfängen bis in die Gegenwart aufzeigen. So sind überaus faszinierende Wieder-Entdeckungen von alten Klängen möglich, die wohlbekannte Werke ganz neu erscheinen lassen.

**Klaus Pawlowski** ist mit seinen humorvollen und bissigen Texten eine feste Größe in der Satireszene. Seine Werke erschienen meistens in der TAZ - oder wurden live vorgetragen. Heute beginnt eine neue Zusammenarbeit: Tea for two - zwei ältere Herren tanzen mit Texten und dazu unpassender Musik.

„**Musik zum Mittag**“: eine halbe Stunde Musik um 12 Uhr, Zeit zum Besinnen im Trubel des Wochenendes, Zeit für eine Entdeckungsreise in die Welt der klassischen Musik.

**Gerrit Zitterbart** führt Sie in der *Hörschule* ganz locker in die Welt der Klassik ein. Wie soll man hören, worauf, muß man alles verstehen? Das Publikum gestaltet mit seinen Fragen das Programm,

die Musik kommt auch nicht zu kurz. Ein unterhaltsames neues Format im Clavier-Salon.

**Elisabeth Kufferath** war schon oft im Salon zu Gast. Heute bringt sie mit Kiveli Dörken eine großartige junge Pianistin mit. Beide widmen sich der großen Duoliteratur von Beethoven, Brahms und Franck. Ein Ohrenschauspiel!

**Nahyun Park** wird einen großen Abend mit hauptsächlich Chopin gestalten, die wunderbare Sonate in b-Moll wird erklingen. Lassen Sie sich verzaubern!

Die **Kinderkonzerte** von Gerrit Zitterbart ermöglichen auch schon kleinen Zuhörern ab ca. 5 Jahren den Zugang zur klassischen Musik. Es darf gelacht, getanzt, gesungen und geklatscht werden!

**Yukyeong Ji** zeigte bereits in einigen Konzerten im Clavier-Salon ihre große Kunst. Eine überaus feinsinnig interpretierende Gestalterin am Klavier nimmt Sie mit in die Wunderwelten der französischen Musik.

Das **Duo Milontan** spannt einen Bogen von der klassischen Sonate von Grieg zu Debussy und fetzigen Tangos: eine spannende Kontrastwirkung mit viel Temperament gespielt!

**Gerrit Zitterbart** zeigt Ihnen die Welt von Johann Sebastian Bach und seinen Söhnen. Erfahren Sie die Entwicklung vom Barockstil zur frühen Klassik, eine spannende Periode der Musik!

